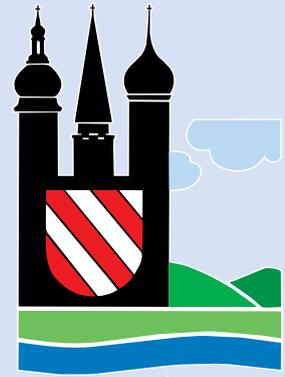


EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)



AUSGABE SÜD

Freitag, 8. November 2024/Nr. 45
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Interkommunaler Schafstall



Auf den Gemarkungen von Ehingen, Schelklingen und Allmendingen werden seit Jahren rund 140 Hektar kommunale Wacholderheide durch Wanderschäfer beweidet. Derzeit wird in direkter Nachbarschaft zum Ziegelhof in Ehingen der interkommunale Schafstall errichtet. Die Erdarbeiten, für den Schafstall und die dazugehörige Mehrzweckhalle, wurden im Juli abgeschlossen. Mit den Beton- und Stahlbetonarbeiten wurde im August begonnen. Im September erfolgten die Zimmererarbeiten für die Mehrzweckhalle, der Schafstall wurde im Oktober aufgerichtet. Mit der Fertigstellung ist im Frühjahr 2025 zu rechnen.

Die veranschlagten Kosten liegen bei rund 1 173 000 Euro, die zuwendungsfähigen Kosten wurden auf 1 098 249 Euro festgestellt, der Zuwendungsbetrag beläuft sich auf rund 768 700 Euro. Dies entspricht einer Förderquote von 70 Prozent.

Die nicht geförderten Kosten werden auf Ehingen mit 43 Prozent, Schelklingen mit 44 Prozent und Allmendingen mit 13 Prozent, entsprechend dem Anteil der Weideflächen, aufgeteilt. Auch die Abrechnung der laufenden Betriebskosten erfolgt über diesen Schlüssel. Der Schafstall wird schlüsselfertig durch den qualifizierten Stallbaubetrieb Flaig aus Wangen im Allgäu in Zusammenarbeit mit der Firma Fensterle aus Ertingen erstellt.

Termine

Dienstag, 12. November

Ortschaftsratssitzung in Berg

Samstag, 16. November

Martinskonzert des MV Kirchbierlingen

Montag, 18. November

Ortschaftsratssitzung in Altbierlingen

Mittwoch, 20. November

Ortschaftsratssitzung in Herbertshofen

Samstag, 30. November

Neunter Völkersheimer Winterzauber des MCV

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



StadtApp

Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxen: 116 117

Ulm: Mo-Fr 18 bis 22 Uhr
Sa, So, FT 8 bis 22 Uhr

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Ehingen

Sa, So, FT 8 bis 18 Uhr
Kinder Ulm Mo-Fr 19 bis 22 Uhr

Sa, So, FT 9 bis 21 Uhr

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)
T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

richten: jeweilige Ortsverwaltung.
Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist

Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr
Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:

Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen: Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle. Verantwortlich für die Ortsnach-

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im

Druck:

Esser printSolutions GmbH
Westliche Gewerbestraße 6
75015 Bretten

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizeirevier Ehingen 07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen 07391 586-0
Krankentransporte 0731 19222

Städtisches Wasserwerk 07391 503-152
0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie 07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW 0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest 0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK 07391 5865586
Katholische Sozialstation 07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold 07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis 07391 7792476
Familienpflege und 0711 97914620
Dorfhilfe cura familia und 0711 97914625

Maschinenring 07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf 116 116
(EC-, Handy-, Kreditkarten)

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 9. November

Alpha-Apotheke Ehingen,
Spitalstraße 29,
89584 Ehingen,
Telefon 07391 75 88 44

Sonntag, 10. November

Apotheke am Bronner Berg,
Leibnizstraße 5,
88471 Laupheim,
Telefon 07392 1 80 85

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am Donnerstag, 14. November, um 16 Uhr findet im Sitzungssaal des Ehinger Rathauses die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Ausbau der Bernhardgasse in Granheim
Vergabe der Ingenieurleistungen für die Planung
2. Vergabe der Instandhaltungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung in der Stadt Ehingen (Donau)
3. Mitteilungen / Sonstiges

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können im Internet unter www.ehingen.de eingesehen werden.

Sitzung des Gemeinderats

Am Donnerstag, 14. November, um 16.15 Uhr findet im Sitzungssaal des Ehinger Rathauses die Sitzung des Gemeinderats Ehingen statt.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Einbringung des Haushaltsplans 2025
2. Umsetzung der Grundsteuerreform
-Beschluss der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)
3. Vergabe der Bauarbeiten zur Erschließung des Industriegebiets Berg 2. BA
4. Schnelllademöglichkeiten für Elektroautos in Ehingen
(Antrag der Grünen-Fraktion Ehingen vom 23. September 2024)
5. Parkplatzüberdachung mit Photovoltaik am Ehinger Freibad (Antrag der CDU-Fraktion vom 14. Oktober 2024)
6. Mitteilungen / Sonstiges

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können im Internet unter www.ehingen.de eingesehen werden.

gez.

Oberbürgermeister Alexander Baumann

Blut spenden, Leben schenken und Erlebnisse gewinnen

Blutspenderinnen und Blutspender schenken Leben. Mit der Aktion „Wir feiern das Leben“ gewinnen Lebensretter im Anschluss an ihre Blutspende mit etwas Glück Erlebniswochenenden. Worauf warten? Das DRK bietet zahlreiche Blutspendetermine in der Region an.

Nächster Termin: Freitag, 15. November, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Wenzelsteinhalle, Breslauer Straße in Ehingen. Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Leben retten und gewinnen: DRK-Blutspendedienst startet „Wir feiern das Leben“-Aktion. Das Leben ist wertvoll. Blutspenderinnen und Blutspender retten Leben und schenken Mitmenschen Hoffnung.

Diese Leistung muss gefeiert werden. Unter allen Blutspenderinnen und Blutspendern verlost das DRK im Aktionszeitraum (30. September bis 29. November) zehn Mal ein Erlebniswochenende für zwei Personen im Erlebnispark Tripsdrill oder im Technikmuseum Sinsheim/Speyer sowie 500 Mal zwei Cineplex-Kinokarten.

So geht's

Termin buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen:

www.blutspende.de/aktion-leben-feiern.

Ausgehend von einer Fünf-Tage-Woche werden in Deutschland täglich etwa 15 000 Blutspenden benötigt. Bedingt durch die begrenzte Haltbarkeit gilt: Jede Blutspende zählt, jeden Tag.

Demografischer Wandel als Herausforderung:

Blutspendenachwuchs benötigt

Der demografische Wandel hat auch Auswirkungen auf die Blutspende „Im Moment ist die Generation der sogenannten „Babyboomer“ das Fundament für Blutspenden. Sie werden aber perspektivisch zunehmend selbst Spenden benötigen. Durch den demografischen Wandel braucht es „ein breiteres Fundament“ – also mehr junge Leute, die konsequent und regelmäßig bereit sind, Blut zu spenden“, verdeutlicht Martin Oesterer, Pressesprecher DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen. Das DRK appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die erste Blutspende.

So läuft eine Blutspende ab

Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich trinken (zwei bis drei Liter, alkoholfrei). Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden. Medizinischen Fragebogen ausfüllen. Mittels einer kleinen Laborkontrolle und eines ärztlichen Gesprächs wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende, die lediglich fünf bis zehn Minuten dauert und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Die Blutspende findet mit Terminreservierung statt.

Alle Termine und weitere Informationen unter

www.blutspende.de oder unter Telefon 0800 11 949 11.

Termine und Veranstaltungen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Montag, 11. November

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr	Eltern-Kind-Treff
	„Schaffnei-Mucken“
16 bis 18.30 Uhr	Zirkuswerkstatt

Dienstag, 12. November

9 bis 11.30 Uhr	Offener Handarbeitstreff
	„Wolle & Garn“
10 bis 11.30 Uhr	Alpha -Treff für Erwachsene:
	Besser lesen und schreiben lernen

14 bis 17.30 Uhr
17 bis 19 Uhr

Tafelladen
Offener Nähreff
„Nadel & Faden“

Mittwoch, 13. November

9 bis 12 Uhr
16 bis 17.30 Uhr

Frühstück im Café CIDO
Kreativwerkstatt für Grund-
schul Kinder

17.30 bis 19.30 Uhr

Kreativwerkstatt für Kinder
und Jugendliche ab zehn Jahren

Donnerstag, 14. November

17 bis 18.30 Uhr

Alpha-Treff für Erwachsene:
Besser lesen und schreiben lernen

Freitag, 15. November

9 bis 12 Uhr
9 bis 12 Uhr

Frühstück im Café CIDO
Offene Sprechstunde
Integrationsbeauftragte

10 bis 12 Uhr

Behördenlotsen

14 bis 17.30 Uhr

Tafelladen

14 bis 17.30 Uhr

Bundesweiter Vorlesetag

Ehrenamtliche Unterstützung für das Malatelier „Pinsel und Farbe“ gesucht

Zweimal im Monat findet von 17 bis 19 Uhr im Bürgerhaus Oberschaffnein das Malatelier „Pinsel & Farbe“ statt. Dort treffen Personen, die gerne malen auf andere Menschen mit dem gleichen Hobby. Die Durchführung und Leitung erfolgen in ehrenamtlichem Engagement. Um den Treff weiterhin anbieten zu können, sucht die Lokale Agenda Ehingen eine ehrenamtliche Person, die gerne die Gruppe leiten möchte. Weitere Informationen erteilt Andrea Uncu, Telefon 07391 503-4623, E-Mail a.uncu@ehingen.de.



Austausch von Tipps und Tricks im offenen Malatelier im Bürgerhaus Oberschaffnein.

Kultur

Komödie - status quo

Freitag, 15. November, 19.30 Uhr, Lindenhalle. Maja Zades Komödie status quo zeigt die Welt, wie sie ist, bloß spiegelverkehrt: Das Objekt der Begierde und der Diskriminierung – im Beruflichen wie im Häuslichen – ist der Mann. Frauen dominieren die Alltagssprache und Männer erhalten Komplimente für ihr Aussehen. So ergeht es auch Berufsanfänger Flo, der eigentlich Florian heißt, doch in einer Gesellschaft, in der die Frauen das Sagen haben, wird jeder Florian zum Flo. Dieser erlebt an seinen Arbeitsplätzen unterschiedliche Formen von Sexismus und Machtmissbrauch.

In drei parallel erzählten Geschichten schickt die Dramaturgin den sympathischen Flo in die Höhlen der Löwinnen und Arbeitgeberinnen: in einen Drogeriemarkt, in eine Immobilienagentur und ins Theater. Durch die Umkehrung der realen Machtverhältnisse und pointierte Dialoge wird Maja Zades Gesellschaftsanalyse zur bissigen wie komischen Satire. Die Leidenswege der drei Flos machen die Absurdität eines Machtgefälles sichtbar, an das man sich so sehr gewöhnt hat, dass man es für normal hält. Eine Aufführung der Badischen Landesbühne Bruchsal.

Szenische Lesung zum Welttag der Philosophie mit Axel Pape und Niklas Kohrt

Dostojewski – Verbrechen und Strafe

Donnerstag, 21. November, 19.30 Uhr, Lindenhalle. Für Thomas Mann ist es der „beste Kriminalroman aller Zeiten“, der mit meisterhafter Spannung erzählt, wie der junge Raskolnikow gegen eine aus den Fugen geratene Welt aufbegehrt. Zugleich ist es ein erstaunlich aktuelles Abbild unserer Welt, die angesichts bedrohlicher gesellschaftlicher Entwicklungen um Wege in eine hoffnungsvolle Zukunft ringt. Die Schauspieler Axel Pape und Niklas Kohrt verstehen es, diese Geschichte voller Spannung und Humor, Schlagkraft und Poesie atemberaubend und emotional auf die Bühne zu bringen. Sankt Petersburg im 19. Jahrhundert. Der junge Raskolnikow fühlt, dass mit der Welt um ihn herum etwas nicht in Ordnung ist und gleichsam gefährlich Fahrt aufnimmt. Er will ein Zeichen setzen, um den ihn umgebenden Teufelskreis von Ungerechtigkeit, lebensfeindlichen Verhältnissen und individueller Hilflosigkeit zu durchbrechen. Ein Zeichen, das eine Grenze überschreitet: Er begeht den Mord an einer ausbeuterischen Pfandleiherin.

Fortan leidet er jedoch an der Schuld der begangenen Tat und der ermittelnde Staatsanwalt Porfirij jagt Raskolnikow in einem spannenden Katz-und-Maus-Spiel. Ein raffiniert und mit allen Mitteln geführter Zweikampf, bei dem Porfirij die Schlinge um Raskolnikow Schritt für Schritt enger zieht – oszillierend zwischen erbarmungsloser Ermittlungslogik, psychologischen Tricks und fast väterlicher Zuwendung.

„Ein so gelungener Abend, dass man wieder ein bisschen an echte Theaterkunst glauben kann.“ (Der Gedichtladen, 2022)

Karten und Information: Kulturamt Ehingen, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, Vorverkaufsstelle: Touristinfo im Rathaus, Marktplatz 1. Tickets online unter www.ehingen.de und www.reservix.de.

Im Namen der Deutschen



Norbert Frei und Oliver Schütz informierten kurzweilig über die ersten sechs Bundespräsidenten.

Im Oktober, waren Norbert Frei, Seniorprofessor für Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Oliver Schütz, Theologe, Historiker und Leiter der Katholischen Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau an der Volkshochschule zu Gast. Freis Buch „Im Namen der Deutschen. Die Bundespräsidenten und die NS-Vergangenheit“ war das Thema des sehr interessanten dialogischen Gesprächs zwischen Schütz und dem Autor.

Das Buch beschäftigt sich mit den ersten sechs Bundespräsidenten und fragt nach deren Umgang mit der eigenen und der gesamtdeutschen NS-Vergangenheit. Die Auseinandersetzung mit und das Sprechen über diese Vergangenheit musste sowohl von den Bundespräsidenten als auch von den Deutschen gelernt werden. Frei zeigt in seinen Ausführungen deutlich, wie die einzelnen Bundespräsidenten mit der eigenen Belastetheit umgehen konnten und wie sehr dieser Umgang von der jeweiligen Persönlichkeit abhängig war.

Theodor Heuss, 1949 bis 1959, musste als erstes Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Formen und Wege finden, „im Namen der Deutschen“ über die Verbrechen des „Dritten Reiches“ zu sprechen. Als ein „Meister des Wortes“, ist ihm das Schritt für Schritt gelungen. In seiner Rede „Mut zur Liebe“ sprach Heuss 1949 nicht von kollektiver Schuld, er gebrauchte den Ausdruck „kollektive Scham“, was noch viel Abwehrreaktion in der Bevölkerung hervorrief. Seine Stellungnahmen begründeten jedoch den selbstkritischen Umgang der Deutschen mit ihrer Vergangenheit. Heuss selbst war während der Hitler-Diktatur aller seiner politischen und öffentlichen Ämter beraubt.

Die Zeit Heinrich Lübkes, 1959 bis 1969, war eine andere: Lübke war kein begnadeter Redner wie Heuss und obwohl sich Lübke selbst als Nazi-Gegner und sogar Nazi-Opfer sah, wurde er als Nazi-Baumeister gebrandmarkt. Er war als Ingenieur in einer Firma tätig gewesen, die für Albert Speer Baracken gebaut hatte. Lübkes Amtszeit endete durch Rücktritt aufgrund des Bütefisch-Skandals in einem Fiasko. Heinrich Bütefisch war mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt worden, obwohl er ein verurteilter Kriegsverbrecher war. Sowohl die Landesregierungen, die die Kandidaten vorschlugen, als auch das Bundespräsidialamt hatten höchst schlampig gearbeitet: Lübke jedoch stand in der Verantwortung.

Auf Lübke folgte mit Gustav Heinemann, 1969 bis 1974, eine ganz andere Persönlichkeit: Heinemann begann außerdem mit den sogenannten „Versöhnungsbesuchen“ nach Westen und in den Norden Europas. Und obwohl er in der Rüstungsindustrie des nationalsozialistischen Regimes gearbeitet hatte, wurde sein Ruf davon nicht beschädigt. Ihn umgab sogar eher die Aura des Widerstandskämpfers. Seine Äußerung: „Ich frage mich, warum ich nicht mehr Widerstand geleistet habe“, trug vielleicht zu diesem Image bei, da sie seinen selbstkritischen Umgang mit seiner persönlichen Vergangenheit beschrieb.

Lübke und Heinemann, zwei Beispiele, die zeigen, wie sehr die öffentliche Wahrnehmung an die jeweilige Persönlichkeit gebunden ist. Weder der Ruf als Nazi-Baumeister, noch der des Widerstandskämpfers entsprechen den Fakten.

Auch Walter Scheel, 1974 bis 1979, und Karl Carstens, 1979 bis 1984, sind Beispiele für den unterschiedlichen Umgang mit der eigenen Vergangenheit. Beide waren NSDAP Mitglieder: Scheel setzte sich mit dem Thema souverän auseinander, Carstens fand keinen adäquaten Umgang damit. 1975 formulierte Scheel zum 30-jährigen Kriegsende den Begriff der Befreiung. Im kollektiven Gedächtnis war bis dahin das Kriegsende als Niederlage, totaler Zusammenbruch und Kapitulation gespeichert gewesen. Nun gab es einen Paradigmenwechsel, der bei Richard von Weizsäcker, 1984 bis 1994, immense Bedeutung bekam.

In der „Rede seines Lebens“ spricht Weizsäcker am 8. Mai 1985 als dem Tag der Befreiung von der Schreckens- und Gewaltherrschaft der Nationalsozialisten. Die Ernsthaftigkeit, mit der er Ehrlichkeit gegenüber der Vergangenheit einforderte, befreite damit auch die Deutschen „vom Blick in eine dunkle Vergangenheit und vom Blick in eine dunkle Zukunft“.

Die weltweite Anerkennung für diese Rede unterstreicht Weizäckers Bedeutung als Staatsmann und machte ihn zur „Idealfigur“ für das Amt nach Theodor Heuss. Als erster Bundespräsident wurde er nach Israel eingeladen. Dort verzichtete er auf den Begriff der Versöhnung und Wiedergutmachung, da es für das Verbrechen der Shoa keine Wiedergutmachung geben kann.

Mit Weizäckers Präsidentschaft endet das Buch, da von Weizsäcker der letzte Bundespräsident war, der die Jahre des Zweiten Weltkriegs als damals schon erwachsener Zeitgenosse erlebt hatte. Beim anschließenden Gespräch mit dem Publikum wurde nochmals deutlich, wie auch auf lokaler Ebene das Sprechen über die Vergangenheit gelernt werden musste.

Information

Volkshochschule Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, E-Mail vhs@ehingen.de, Telefon 07391 503-503, Webseite www.vhs-ehingen.de.

ChatGPT – Künstliche Intelligenz im Beruf

Mittwoch, 13. November, 18.30 bis 20.45 Uhr, drei Termine. In diesem Kurs erhalten Sie ein grundlegendes Verständnis dafür, wie Sie ChatGPT im beruflichen Umfeld sinnvoll einsetzen und Ihre Aufgaben einfacher und schneller erledigen können. Darüber hinaus lernen Sie viele Einsatzmöglichkeiten

ten und Grenzen von ChatGPT kennen. Im Verlauf des Kurses werden verschiedene Übungen angeboten, bei denen Sie den Umgang mit ChatGPT direkt ausprobieren können.

Vortrag

Vom antiken Scherbengericht zum Gemeinderatsbeschluss heute

Mittwoch, 13. November, 19 bis 20.30 Uhr, Franziskanerkloster. Der Begriff der Demokratie stammt aus dem antiken Griechenland. Aber lebten die Griechen überhaupt in einer demokratischen Staatsform? War das sogenannte Scherbengericht demokratisch? Und welche Parallelen hat unsere heutige Demokratie noch zur Idee der Antike? Thomas Wiemers gibt Ihnen einen historischen Einblick in die Ursprünge und Entwicklung der Demokratie bis hin zu ihrer heutigen Form, wie wir sie auch auf kommunaler Ebene kennen. Anschließend erzählen Nina Kling und Jutta Uhl über ihre Tätigkeit als Ehinger Stadträtinnen. Wie genau wird man Stadträtin? Was bedeutet es, dieses Ehrenamt zu bekleiden? Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich einzubringen.

Liederstammtisch mit Wolfgang Gentner

Dienstag, 19. November, 19 bis 21 Uhr. Wir singen, von Wolfgang Gentner am Klavier begleitet, Schlager und Volkslieder, die in die Jahreszeit passen. Wer singt, fühlt sich wohl und stärkt ganz nebenbei sein Immunsystem.

AutoCAD - Grundkurs

Dienstag, 19. November, 18.30 bis 21 Uhr, vier Termine. Joachim Bollinger zeigt Ihnen alle wichtigen Grundkenntnisse für AutoCAD: Benutzeroberfläche und Werkzeuge, Datei/Zeichnungsverwaltung, Verwenden von Zoom- und Panwerkzeugen, Erstellen von technischen Zeichnungen über die CAD-Befehle, Linien, Kreise, Bögen und Ellipsen, Bemaßungen und Beschriftungen, Verschieben, Kopieren und Drehen von Objekten, Arbeiten mit Layern und Layer-Eigenschaften, Drucken und Druckeinstellungen, Erstellen von Bemaßungs- und Beschriftungsstilen, Anordnen und Gruppieren von Objekten, Verwendung von Blöcken und Attributen, Erstellen von Zeichnungsvorlagen, Einblick in die Layouttechnik.

Acrylmalen am Wochenende - Spachtel trifft Pinsel

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Freitag, 22. November, 18 bis 21 Uhr, Samstag, 23. November, 14 bis 17 Uhr. Sie sind auf der Suche nach außergewöhnlichen, neuen Ansätzen in der Malerei?

Die spontane, lockere Arbeit mit dem Malmesser (Spachtel) im Zusammenspiel mit pastoser Acrylfarbe sowie Strukturpaste gibt dem Bild eine besondere Lebendigkeit. Weitere ungewöhnliche Materialien addieren sich zu einem mehrschichtigen Kunstwerk.

Mit den vorgestellten Techniken können Sie sowohl abstrakt als auch gegenständlich arbeiten. Die Freude am Material und die individuellen Bildideen stehen im Mittelpunkt des Wochenendkurses. Frau Schnell bringt verschiedenes Material mit und stellt es vor.

vhs online

Adipositas-Pandemie im Blick: Gesunde Wege für Kinder und Jugendliche

Montag, 18. November, 19 bis 20 Uhr. Dr. med. Martin Wannack, Oberarzt an der Klinik für Pädiatrische Endokrinologie

und Diabetologie der Charité Berlin, spricht über die Problematik der Adipositas unter jungen Menschen. Anhand aktueller epidemiologischer Daten beleuchtet er das Ausmaß der Pandemie und ihre alarmierenden Auswirkungen auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, geht den Ursachen für die zunehmende Verbreitung von Adipositas nach und diskutiert die vielfältigen Folgeerkrankungen, die damit einhergehen können. Dabei wird deutlich, wie wichtig es ist, frühzeitig gegenzusteuern und präventive Maßnahmen zu ergreifen. Dr. med. Martin Wannack gibt auch praktische Tipps, wie mit wenig Aufwand eine gesunde Ernährung und regelmäßige körperliche Aktivität in den Alltag integriert werden können.

Alle Onlinevorträge der Reihe vhs.wissen live sind kostenfrei.

Information und Anmeldung: Volkshochschule Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, E-Mail vhs@ehingen.de, Telefon 07391 503-503, Webseite www.vhs-ehingen.de.

ORTSNACHRICHTEN



Altbierlingen

Ortsvorsteher Michael Mouratidis, Telefon 07391 8778
E-Mail: ov.altbierlingen@ehingen.de

Ortschaftsratssitzung

Am Montag, 18. November, findet um 20 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus Altbierlingen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Verpflichtung des Ortsvorstehers
2. Blutspenderehrung
3. Bekanntgaben / Verschiedenes

Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Michael Mouratidis
Ortsvorsteher



Berg

Ortsvorsteher Philipp Lämmle, Telefon 07391 53781
E-Mail: ov.berg@ehingen.de

Sitzung des Ortschaftsrates

Am Dienstag, 12. November, findet um 19.30 Uhr im Rathaus Berg eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Berg statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Ehrung Blutspender
2. Volkstrauertag und Adventsfenster
3. Verschiedenes / Bekanntmachungen
4. Bürgerfragestunde

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen.

Ein nichtöffentlicher Teil schließt an.

Philipp Lämmle
Ortsvorsteher

Kinder-Bastelaktion vom 29. Oktober

Am 29. Oktober fand im Rathaus Berg ein Bastelnachmittag für Kinder von der ersten bis sechsten Klasse statt. Die zehn Kinder errieten schnell, was an diesem Nachmittag gebastelt werden sollte: eine Weihnachtskrippe im Schuhkarton.

So waren die Kinder mit Eifer dabei, ihre Tontöpfe zu bemalen und die Schuhkartons zu bekleben. Im Nu waren die einzigartigen Krippen fertiggestellt, mit Moos ausgekleidet und mit der Geschichte von Jesus Geburt verziert.

Ein gelungener Bastelnachmittag, der den Kindern und dem Betreuersteam viel Freude bereite.



Weihnachtskrippe im Schuhkarton.



Herbertshofen mit Dintenhofen

Ortsvorsteher Wolfgang Braig, Telefon 07391 6898
E-Mail: ov.herbertshofen@ehingen.de

Sitzung des Ortschaftsrates

Am Mittwoch, 20. November, findet im Rathaus in Dintenhofen um 19.30 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

Tagesordnung

1. Blutspenderehrung
2. Berichterstattung über Baufortschritt Gehweg Neudorfer Straße
3. Berichterstattung Abschluss Feldweg Flurstück 170
4. Verschiedenes / Wünsche und Anträge

Zuhörer sind herzlich eingeladen. Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Wolfgang Braig
Ortsvorsteher



Sportverein Herbertshofen e.V.

Metzelsuppe

Am Samstag, 9. November, ab 18 Uhr (warme Küche bis 21 Uhr) und Sonntag, 10. November, ab 10 Uhr (warme Küche von 11 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr) im Gemeindesaal in Dintenhofen. Es gibt: Schlachtplatte, Kesselfleisch und Vesperteller, Schnitzel mit Süpätzle und Salateller. Sonntagnachmittag: Kaffee und Kuchen.

Kinderturnen

Kindergartenkinder

Freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Grundschul Kinder

Freitags von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Jugendliche

Freitags von 18 Uhr bis 19 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Eltern-Kind-Turnen

Freitags 15 Uhr bis 16 Uhr in der Halle in Kirchbierlingen.



Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel

Ortsvorsteher Armin Egle, Telefon 07391 6272
E-Mail: ov.kirchbierlingen@ehingen.de

Seniorentreff

Am Dienstag, 12. November, laden wir alle Seniorinnen und Senioren der Pfarrei Kirchbierlingen wieder zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Gebäck ein.

Peter Dunkl wird uns Geschichten rund ums Franziskanerkloster in Ehingen erzählen. Beginn um 14 Uhr im Musikheim in Kirchbierlingen. Wir freuen uns auf einen interessanten Vortrag, einem gemütlichen Nachmittag mit guten Gesprächen und einfach einem schönen Beisammensein. Bereits zum Vormerken:

Der nächste Termin ist am 10. Dezember mit einem Adventsnachmittag mit Diakon Roland Gaschler.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Das Team Seniorentreff Pfarrei



Volkersheim

Ortsvorsteherin Sabine Hecht, Telefon 07391 6664
E-Mail: ov.volkersheim@ehingen.de

Haussammlung für Kriegsgräber

Jugendliche unserer Jugendfeuerwehr haben sich wieder bereit erklärt, die Haussammlung in Volkersheim in den nächsten Wochen durchzuführen. Ein großes Dankeschön seitens der Ortsverwaltung für das Engagement. Unterstützen Sie die vielfältige Friedensarbeit des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. mit Ihrer Spende.

Allen Spendern gilt ein herzliches Vergelt's Gott.

Sabine Hecht
Ortsvorsteherin



Motorradclub Volkersheim e.V.

Neunter Volkersheimer Winterzauber

Einladung zum neunten Volkersheimer Winterzauber.

Der Motorradclub Volkersheim lädt die Bevölkerung der Pfarrei zum neunten Volkersheimer Winterzauber ein.

Er findet am Samstag, 30. November, statt. Ab 17 Uhr gibt es vor dem Clubheim Glühwein, Punsch und weitere Getränke. Zur Stärkung serviert der Motorradclub Rote, Steaks, Tornadokartoffeln und mehr.

Auf Ihr Kommen freut sich der Motorradclub Volkersheim.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN


**Katholische Seelsorgeeinheit
EHINGEN-STADT**

Sankt Blasius, EHINGEN – St. Michael, EHINGEN –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen –
St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Sonntag, 10. November 2024

**Hochfest des Diözesanpatrons
St. Martin**

Martinuskollekte

1. Lesung: 1 Kön 17,10-16
 2. Lesung: Hebr 9,24-28
- Ev: Mk 12,38-44

Für die Bibelteilgruppen:

1. Lesung: Dan 12,1-3
 2. Lesung: Hebr 10,11-14.18
- Ev: Mk 13,24-32
Lesejahr B

**Herzliche Einladung zum Martinsspiel
auf dem Marktplatz mit anschließendem
Laternenumzug in den Kirchhof von St. Blasius**



Montag, 11. November, um 17 Uhr.

Im Kirchhof verkaufen die Ministranten
von St. Blasius Punsch, Glühwein,
Bratwürste und Muffins.


St. Blasius

**Sonntag, 10.11. (Hochfest des Diözesanpatrons
St. Martin)**

09.00 Eucharistiefeier

Montag, 11.11. (Hl. Martinus)

16.00 Rosenkranz
17.00 Martinsritt / Beginn auf dem Marktplatz,
anschl. Beisammensein
auf dem Kirchhof St. Blasius
18.15 Rosenkranz / Martinskapelle
19.00 Patrozinium / Martinskapelle

Dienstag, 12.11. (Hl. Josaphat)

07.45 Schülereucharistiefeier
17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 13.11.

17.45 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier († Pfr. Hanns Schäfer,
Mike Hagenbucher) (Jahrtag aller Verstorbenen
im November des Vorjahres:
Winfried Moosmann, Karl Miller,
Richard Senftleben, Helga Rederer,
Karolina Hajdu, Andreas Rotter)
– Opfer Geistliche Berufe –

Donnerstag, 14.11.

17.30 Startabend Erstkommunion für die
Grundschule im Alten Konvikt

Freitag, 15.11. (Hl. Albert der Große)

17.30 Startabend Erstkommunion für
die Michel-Buck-Schule

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)

09.00 Eucharistiefeier
10.35 Feier am Ehrenmal für die Opfer der Kriege /
Groggental

Beichtgelegenheit:

Samstag 09.11. 16.00 Uhr
Mittwoch 13.11. 17.45 Uhr
Samstag 16.11. 16.00 Uhr


EHINGEN KONVIKTSKIRCHE

**Sonntag, 10.11. (Hochfest des Diözesanpatrons
St. Martin)**

19.00 Eucharistiefeier († Franziska Lämmle)

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)

17.00 Probe für Abendmesse
19.00 Eucharistiefeier / Chor / Instrumentalmusik


EHINGEN LIEBFRAUENKIRCHE

Freitag, 15.11. (Hl. Albert der Große)

08.45 Rosenkranz
09.30 Eucharistiefeier
– Opfer Örtliche Caritas –

Seniorenzentrum**Freitag, 15.11. (Hl. Albert der Große)**

10.00 Wort-Gottes-Feier / Totengedenken

Kapelle Krankenhaus**Dienstag, 12.11. (Hl. Josaphat)**

18.30 Eucharistiefeier

**Heufelden St. Gangulf****Samstag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom**

17.30 Familien-Wortgottesfeier zu St. Martin mit Laternenumzug

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)

10.30 Wort-Gottes-Feier

**Nasgenstadt St. Peter und Paul****Sonntag, 10.11. (Hochfest des Diözesanpatrons St. Martin)**

09.00 Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 12.11. (Hl. Josaphat)

19.00 Rosenkranz / Kirche

Donnerstag, 14.11.

19.00 Eucharistiefeier († Anton Zimmermann, Traute Sendel, Theresia Glatthaar, Klaus Renner, Martin Ströbele, Peter Reinecke)

Freitag, 15.11. (Hl. Albert der Große)

08.00 Rosenkranz / Kirche

Samstag, 16.11. (Hl. Margareta)

18.30 Vorabendmesse († Klaus Renner)

**Gamerschwang St. Nikolaus****Samstag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom**

18.30 Familien-Wortgottesfeier zu St. Martin mit Laternenumzug

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)

10.30 Wort-Gottes-Feier

**Kirchbierlingen St. Martinus****Sonntag, 10.11. (Hochfest des Diözesanpatrons St. Martin)**

09.00 Wort-Gottes-Feier

13.30 Andacht

18.30 Andacht / Schaiblishausen

19.00 Andacht / Sontheim

18.30 Rosenkranz / Volkersheim

Dienstag, 12.11. (Hl. Josaphat)

17.45 Rosenkranz

Mittwoch, 13.11.

18.00 Friedensrosenkranz / Altbierlingen

18.30 Friedensrosenkranz / Volkersheim

Donnerstag, 14.11.

18.30 Rosenkranz / Schaiblishausen

Freitag, 15.11. (Hl. Albert der Große)

19.00 Rosenkranz / Sontheim

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)10.30 Patrozinium / Kirchenchor
anschl. Totenehrung Kriegerdenkmal
(† Matthäus Schenk, Anne Dorn,
Maria Schiller)

10.30 Kinderkirche / Pfarrstadl

13.30 Tauffeier

09.00 Wort-Gottes-Feier / Totengedenken / Berg

18.30 Andacht / Schaiblishausen

19.00 Andacht / Sontheim

18.30 Andacht / Volkersheim

Totengedenken:

Josef Ried 10.11.2019

Hans Burger 11.11.2015

Matthäus Schenk 11.11.2019

**Ehingen St. Michael****Samstag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom**

14.30 Tauffeier / Kroatische Gemeinde

18.30 Vorabendmesse / Familiengottesdienst
zu St. Martin(† Josef und Christine Magosch,
Hildegard & Franz Synowski, Maria und
Georg Mrochen, Paul Matuschek,
Sofie und Johann Herud und Ang.,
Margarete Konsek, Otto Reger und Ang.)**Sonntag, 10.11. (Hochfest des Diözesanpatrons St. Martin)**

09.15 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

10.30 Wort-Gottes-Feier

Montag, 11.11. (Hl. Martinus)17.45 Betstunde für den Frieden
und Friedensrosenkranz für die Menschen
in der Ukraine**Dienstag, 12.11. (Hl. Josaphat)**

17.30 Startabend Erstkommunion

Mittwoch, 13.11.

07.45 Schülertagesdienst

17.30 Rosenkranz / Kroatische Gemeinde

Donnerstag, 14.11.

14.00 Seniorenmesse († Anton Hörmann)

Samstag, 16.11. (Hl. Margareta)

18.30 Vorabendmesse († Verst. der Fam. Michna und Hajduk)

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)

09.15 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

**Kirchen St. Martinus****Samstag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom**

08.00 Rosenkranz

Sonntag, 10.11. (Hochfest des Diözesanpatrons St. Martin)

10.30 Wort-Gottes-Feier / Patrozinium / Martinussänger und Kirchenchor

18.30 Rosenkranz

Montag, 11.11. (Hl. Martinus)

08.00 Rosenkranz

Dienstag, 12.11. (Hl. Josaphat)

08.00 Rosenkranz

Mittwoch, 13.11.

07.50 Schülerwortgottesdienst anschl. Rosenkranz

17.30 Startabend Erstkommunion

Donnerstag, 14.11.

18.15 Rosenkranz

Freitag, 15.11. (Hl. Albert der Große)

08.00 Rosenkranz

Samstag, 16.11. (Hl. Margareta)

08.00 Rosenkranz

Sonntag, 17.11. (Volkstrauertag)

09.00 Eucharistiefeier / Totengedenken († Elfriede Mayer und Ang.)

09.30 Kinderkirche

13.30 Anbetung / Rosenkranz

14.30 Eucharistiefeier / Nachtreffen Medjugorje, anschl. gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus

18.30 Rosenkranz

Für unsere Gemeinden - Aus unseren Gemeinden

Wir beten im November mit Papst Franziskus

Für alle, die ein Kind verloren haben.

Wir beten, dass Eltern, die um ein verstorbene Kind trauern, in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden Geist inneren Frieden finden.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2024

Liebe Geschwister im Glauben,

„Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!“

(Mt 14,27).

Mit diesen Worten tritt Jesus seinen Jüngern auf dem See Genezareth entgegen. In ihrer scheinbar aussichtslosen

Situation ist Jesus da und spricht den Jüngern die ermutigenden Worte zu. Diese und viele weitere biblische Erzählungen zeigen uns, dass wir zu jeder Zeit und überall auf Gott und seine Gegenwart vertrauen dürfen.

Daran knüpft die Diaspora Aktion 2024 des Bonifatiuswerks der deutschen Katholiken an.

Unter dem Leitwort „Erzähle, worauf du vertraust“ möchte die Aktion uns zum Austausch

über unseren Glauben ermutigen. In solchen Gesprächen können wir weitergeben, was uns trägt und antreibt.

Das Bonifatiuswerk hilft Christen, die ihren katholischen Glauben in einer Minderheitensituation leben. Es unterstützt in über 800 Projekten in Nordeuropa, im Baltikum sowie in den katholischen Diaspora Regionen Nord- und Ostdeutschlands Geschwister im Glauben bei der Glaubensweitergabe, in der Gemeindegarbeit und im karitativen Handeln.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie zum Diaspora-sonntag am 17. November um Ihr

Gebet und um eine großzügige Spende. Helfen Sie mit, damit unser Glaube in der heutigen Welt lebendig bleibt und wachsen kann!

Augsburg, den 22. Februar 2024

Für die Diözese Rottenburg Stuttgart

Dr. Clemens Stropfel

Diözesanadministrator

Gymnastik für Senioren

Das nächste Treffen findet am Montag, 11. November von 09.30 – 10.30 Uhr mit Frau Aich-Aleker im Gemeindehaus St. Michael statt.

Martinsritt der Kirchengemeinde St. Blasius in der Stadtmitte

Am Montag, 11. November findet um 17.00 Uhr der Martinsritt statt. Beginn ist um 17.00 Uhr auf dem Marktplatz mit dem Martinsspiel, danach zieht der Zug weiter auf den Kirchhof St. Blasius, wo es je nach Witterung noch Gelegenheit geben wird, bei Punsch, Glühwein, Bratwürsten und Muffins zusammen zu sein.

Der Mittagstisch am Wenzelstein wird 5 Jahre alt!

Diesen Geburtstag feiern am gewohnten Wochentag: Dienstag, 12. November ab 11.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum. Wir halten Rückschau, blicken nach vorn und stoßen auf 5 Jahre voller Begegnungen und Miteinander an. Anschließend gibt es das Mittagessen für 7 €.

Eine Anmeldung ist bei Benjamin Henn vom Caritas Quartiersprojekt am Wenzelstein erforderlich (Tel: 76739410).

Für Kurzentschlossene: Sie können sich kurzfristig noch bis Montag, 11. November um 10.00 Uhr anmelden unter 07391-76739410.

Zur Auswahl stehen zwei Gerichte, bitte Wunschgericht bei der Anmeldung angeben:

Menü 1: Kassler mit Blaukraut und Risoleekartoffeln

Menü 2: Tortellini mit Tomatensoße

Jeweils inkl. Getränke, Kaffee und Nachtisch.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern!

Ab dem nächsten Jahr wird der Mittagstisch ins Katholische Gemeindehaus St. Michael umziehen. Alle Generationen sind willkommen.

Noch eine Bitte:

Wenn Sie sich ein Engagement beim ehrenamtlichen Mittagstisch-Team vorstellen können, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme.

Ein Einsatz ist ungefähr alle 3 Wochen dienstags von 10.30 – 14.00 Uhr.

Zu den Aufgaben gehören das Eindecken der Tische, die Ausgabe der Speisen sowie das Spülen.

Mittwochstreff

Am Mittwoch, 13. November besucht uns Herr Benjamin Henn, Sozialpädagoge der Caritas Ulm-Alb-Donau um 14.00 Uhr im Marienheim. Herr Henn informiert uns zum Thema: „Vorsorge, Vollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, rufen Sie einen Tag vorher zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter 07391/5 20 11 an. Herzliche Einladung.

Gertrud Fanselow und Klaudia Zahn

Kolpingfamilie Ehingen

Am Freitag, 15. November treffen sich alle Spielbegeisterten um 19.00 Uhr im „Gasthaus zur Scheibe“ zum Spieleabend. Hermann Mertel

Ökumenische Herbstveranstaltung

Am Freitag, 15. November findet im Gemeindehaus St. Michael eine ökum. Herbstveranstaltung des Arbeitskreises des ökum. Ausschusses der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinde Ehingen statt. Beginn ist um 18.00 Uhr mit einem ökum. Friedensgebet. Im Anschluss wird es um 19.00 Uhr einen Vortrag mit Frau Bettina Heß vom Oikocredit Förderkreis BW e.V. zum Thema: „Gutes Geld Fairändert die Welt“ geben. Herzliche Einladung.

Wir möchten nochmals dringendst auf die Stellenausschreibung aufmerksam machen**Mesner (m/w/d) oder Mesner-Team für die Kirchengemeinde St. Gangulf in Heufelden ab sofort gesucht**

Wenn kein Schließ- und Mesnerdienst gefunden wird, kann die Kirche nicht weiter geöffnet bleiben und somit keine Gottesdienste stattfinden. Bitte sprechen Sie hierzu den Kirchengemeinderat vor Ort an.

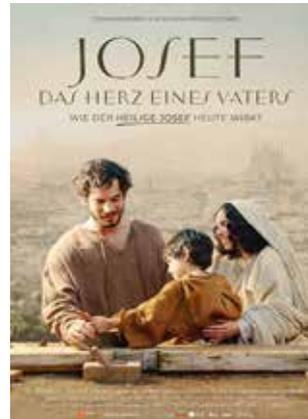
Der Stellenumfang beträgt rund 4,8 Wochenstunden und umfasst u.a. dabei folgende Tätigkeiten:

- Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste in der örtlichen Kirchengemeinde
- Tägliches Auf- und Abschließen der Kirche
- Reinigung der Kirchenwäsche
- Winterdienst

Eine Anpassung der Tätigkeitsbereiche ist möglich.

Ihre Bezahlung richtet sich dabei nach den tariflichen Regelungen der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS), die sich an die Tarifregeln des TVL-L des Landes Baden-Württemberg anlehnen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns darauf, wenn Sie sich bei der Kath. Gesamtkirchenpflege Ehingen, Herrn Michael Streibl, Hehlestraße 2, 89584 Ehingen, Tel. 07391-8585 melden.

**JOSEF DAS HERZ EINES VATERS**

Der Verein zur Förderung des internationalen christlichen Filmes zeigt die Aufführung im Central-Center Kino Ehingen am Sonntag 17. und 24. November um 17.30 Uhr, weitere Termine unter www.central-center.de.

Wer ist Josef von Nazareth wirklich? Wir haben uns auf eine Reise um die Welt begeben, um herauszufinden, ob das, was

einige behaupten, wahr ist: dass dieser geheimnisvolle Mann heute noch lebendiger ist denn je. Wir werden an markanten Orten auf fünf Kontinenten Halt machen und Heiligtümer, Feste und Andachten zu Ehren dieses diskreten und stillen Zimmermanns entdecken. Wir werden beeindruckende Zeugnisse von Menschen hören, deren Leben sich dank des Heiligen Josefs verändert hat.

Weitere Infos unter: www.heiligerjosefderfilm.de.

„Tag der Frau“ am 30. November 2024

Es gibt vieles, was uns die innere Ausgeglichenheit nehmen kann: zu viele Herausforderungen parallel und auf einmal. Probleme, die unsere Lösungsmöglichkeiten trotz intensiven Bemühens übersteigen, Stressfaktoren, die die Lebensfreude lähmen. Und es gibt Schritte, die helfen können, das seelische Gleichgewicht wiederzufinden, Schritte zur richtigen Balance im Umgang mit mir selbst und mit meinen Mitmenschen.

Herzliche Einladung zur Veranstaltung „Leben in Balance“.

Referentin ist Schwester Caja Bernhard, Vallendar-Schönstatt.

Veranstaltungsort: Gemeindesaal St. Michael, Adlerstr. 38 in Ehingen.

Veranstaltungsbeginn ist um 13.45 Uhr,

Ende ist ca. 17.00 Uhr.

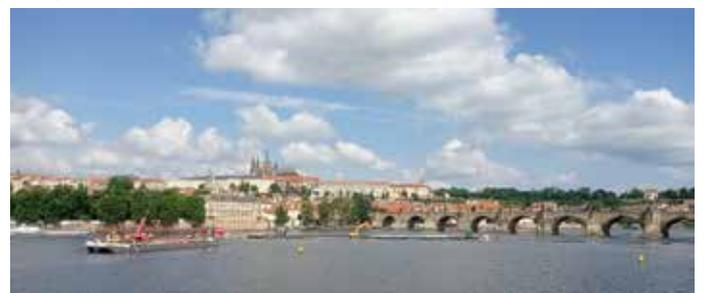
Die Kosten betragen 10,00 € für Kaffee und Teilnahmebeitrag.

Info und Anmeldung bei:

Monika Hausch, 07392/7006508

Karin Roth-Dodel, 07392/93504 oder unter:

tdf.laupheim@t-online.de.

Vorankündigung: Ökumenische Gemeindereise nach Prag im Juni 2025

Aufgrund persönlicher Kontakte entstand im evangelischen Kirchengemeinderat die Idee, eine Gemeindereise nach Prag anzubieten und diese ökumenisch auszurichten. Interessierte sollten sich bereits jetzt den Zeitraum vom 13. bis 18. Juni 2025 notieren. Geplant ist die Reise als Busreise mit Hotelaufenthalt und vier Übernachtungen.

Ab Januar des kommenden Jahres werden die Anmelde-möglichkeiten veröffentlicht und zu einem Infoabend eingeladen.

Vor Ort wird es interessante Begegnungen mit der dortigen lutherischen Kirche geben, ein gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst ist geplant und es wird genug Zeit geben, die Stadt kennen zu lernen, sei es im Rahmen von Führungen, oder auch teilweise auf eigene Faust.

Prag war nicht nur lange Residenz und Sitz der habsburgischen Kaiser, es spielte dadurch auch eine bedeutende Rolle in der Entdeckung und Vermessung der Welt in der Frühen Neuzeit. Gleichzeitig gibt es dort beeindruckende Kirchen, wie etwa den Veitsdom, deren Dombaumeister, die Familie Parler, mit denen des Ulmer Münsters verwandt waren. Auch der württembergische Naturwissenschaftler Johannes Kepler hat es seinem Prager Aufenthalt zu verdanken, die Planetenbahnen richtig berechnen zu können. Die jüdische Gemeinde in Prag ist eine der bedeutendsten in Europa, ebenso ist die Geschichte der Hussiten spannend, die rund 100 Jahre vor unserer Reformation entstanden.



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Impressum

**St. Blasius, Ehingen – St. Michael, Ehingen –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus,
Kirchen – St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden**

Pfarrer Harald Gehrig,

Kirchplatz 2, Telefon 07391 8088, Fax: 52524,
harald.gehrig@drs.de

Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda,

Am Wenzelstein 59, Telefon 07391 7700969,
JMvuanda@drs.de

Diakon Roland Gaschler, Kirchplatz 2,

Telefon 07391 758315, roland.gaschler@drs.de

Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn, Kirchplatz 2,

Telefon 07391 7700981, Fax 52524, ulrike.krezdorn@drs.de

Gemeindereferentin Michaela Wohnhas, Kirchplatz 2,

Telefon 07391 4645, Fax 52524, michaela.wohnhas@drs.de

Gemeindereferentin Sabine Knorr, Am Wenzelstein 59,

Telefon 07391 6847, sabine.knorr@drs.de

Kirchenmusikdirektor Volker Linz, Telefon 07391 71424,

volker.linz@gmx.de, volkerlinz.org

Mesner von St. Blasius, der Liebfrauenkirche und der Konviktskirche,

Matthias Lössl, Tel.: 0151/61806384

Edgar Huber

Noah Bausch

Mesner von St. Michael,

Anna Huhn, Telefon 07391 509549

Edgar Huber

Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt,

Kirchplatz 2,

89584 Ehingen, Telefon 07391 8088,

Fax: 52524, SE.Ehingen-Stadt@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.30 Uhr –
11.30 Uhr

Dienstag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr,

Donnerstag von 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Katholische Gesamtkirchenpflege Ehingen – Girokonto:

- Sparkasse Ehingen, IBAN: DE02 6305 0000 0009 3158 13
- Donau-Iller-Bank, IBAN: DE30 6309 1010 0622 4610 01
- VR Bank Alb-Blau-Donau, IBAN: DE83 6006 9346 0552 7980 02

Marienheim, Kirchgasse 3, Telefon 07391 7816196

Gemeindehaus St. Michael, Adlerstraße 38,

Telefon 07391 7566250

Kolpinghaus Ehingen, Hehlestraße 2,

Telefon 07391 5002817

Kindertagesstätte Ulrika Nisch, Tulpenweg 10,

Telefon 07391 71866

Kindergarten St. Franziskus, Dieselweg 22,

Telefon 07391 752746

Kindergarten St. Elisabeth, Adlerstraße 40,

Telefon 07391 6515

Kindergarten St. Martinus / Kirchbierlingen,

Linker Weg 5, Telefon 07391 2035

Kindergarten St. Martinus / Kirchen, Osterstraße 17,

Telefon 07393 2744

Katholische Sozialstation Ehingen, Spitalstr. 33,

Telefon 07391 52011,

sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Essen auf Rädern, Hehlestraße 2: Telefon 07391 5002849

sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Hospiz St. Martinus Alb-Donau, Prälat-Walter-Straße 44,

89584 Kirchbierlingen

Telefon 07391 5002950

Ökumenische Hospizgruppe Ehingen, Hehlestraße 2,

Telefon 07391 754176,

hospizgruppe.ehingen@drs.de,

www.hospizgruppe-ehingen.de

Betreuungsgruppe Demenz, Telefon 07391 52011 oder

7502123

Jugendbüro BDKJ

Kirchgasse 3, Telefon 07391 8354,

jugendbuero-ehingen@bdkj.info

Katholische Gesamtkirchengemeinde Ehingen

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/8585, Fax: 500284841, gkg.ehingen@kpfl.drs.de

• Herr Streibl, Gesamtkirchenpfleger: Tel.: 07391/5002841

• Frau Missel, Tel.: 07391/5002842

Katholisches Verwaltungszentrum

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/500280, ehingen@kvz.drs.de

Friedhofsverwaltung kirchliche Friedhöfe der Gesamtkirchengemeinde Ehingen,

Hehlestr. 2, Tel.: 07391/8585, gkg.ehingen@kpfl.drs.de

Fördergemeinschaft für die Kranken- und Altenpflege Ehingen (Krankenpflegeverein),Spitalstr. 33, Tel.: 07391/52011,
Sozialstation-Ehingen@kvz.drs.de

Unsere Seelsorgeeinheit im Internet:
www.se-ehingen-stadt.de

**Evangelische Kirche Ehingen****Freitag, 8. November**

- 15.30 Uhr Krippenspielprobe im Jugendheim
19 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Sonntag, 10. November

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche (Pfarrer Kohl)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum (Pfarrer Kohl)

Mittwoch, 13. November

- 14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim (Gruppe eins)
16 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim (Gruppe zwei)

Freitag, 15. November

- 15.30 Uhr Krippenspielprobe im Jugendheim
18 Uhr Ökumenisches Friedensgebet im katholischen Gemeindehaus St. Michael
19 Uhr Ökumenische Herbstveranstaltung im katholischen Gemeindehaus St. Michael; Thema: „Gutes Geld fairändert die Welt – nachhaltige Schritte zu mehr Gerechtigkeit und Friede, Referentin: Bettina Heß vom Oicokredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V.“

Sonntag, 17. November (Volkstrauertag)

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche (Pfarrer Kohl)
10.35 Uhr Städtische Trauerfeier am Kriegerdenkmal am Groggensee (Pfarrer Striebel und Diakon Gaschler)
10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfarrer Kohl)

**Evangelische Kirche Rottenacker****Sonntag, 10. November**

Wochenspruch für die Woche nach dem vorletzten Sonntag des Kirchenjahres:

"Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen." Matthäus 5,9

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hain)
Kinderkirche

Montag, 11. November

- 14 Uhr Basteln für den Ostermarkt
15.30 Uhr Bücherei geöffnet bis 17.30 Uhr, Eingang Haldengässle

Dienstag, 12. November

- 14 Uhr Seniorennachmittag

Mittwoch, 13. November

- 9.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
14 Uhr Basteln für den Ostermarkt
14.45 Uhr Konfirmandenunterricht
20 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 14. November

- 13 Uhr Oifach essa
20.15 Uhr Vorbereitung Kinderkirche

Freitag, 15. November

- 9 Uhr Bundesweiter Vorlesetag in der Bücherei für den ev. Kindergarten
11.15 Uhr Gesprächsrunde mit Landesbischof Gohl anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages
14.30 Uhr Vorlesen in St. Sebastian mit Landesbischof Gohl

Samstag, 16. November

- 9 Uhr Öökumenisches Frauenfrühstück
13.30 Uhr All4one – Ausflug in die Trampolinhalle Treffpunkt am Bahnhof Munderkingen/Rottenacker
19 Uhr Mundeldingen

Sonntag, 17. November

- 14 Uhr Messmer-Treffen

Am Freitag, 15. November, ist der Bundesweite Vorlesetag. Dieses Jahr steht er unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“.

„Denn“, so heißt es auf der Internetseite des Vorlesetages, „durch Vorlesen lernen Kinder zum einen selbst leichter lesen und erhalten somit eine Grundfähigkeit für das gesamte (Bildungs-) Leben. Es stärkt aber auch das Einfühlungsvermögen, lässt in andere Lebenswelten blicken, regt die Fantasie an und fördert den Umgang mit anderen. Dadurch legt Vorlesen den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft und ein verständnisvolles Miteinander.“

Das Lesen und Vorlesen liegt uns als Bücherei natürlich sehr am Herzen. Daher beteiligen wir uns dieses Jahr an den deutschlandweit stattfindenden Vorleseaktionen. Die Großen des evangelischen Kindergartens, sowie die Bewohner von St. Sebastian kommen hierbei in den Genuss eines ganz besonderen Vorlesers:

Der evangelische Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl wird uns an diesem Tag besuchen und vorlesen.

Um 11.15 Uhr laden wir alle Interessierten herzlich nach Rottenacker ins "Rössle" zu einer – nicht nur literarischen – Gesprächsrunde mit dem Landesbischof ein.

Gerne dürfen Sie ein Lieblingsbuch oder ein Buch, welches Sie aktuell lesen mitbringen und uns berichten, was sie an diesem Buch fasziniert. Aber auch das allgemeine Gespräch über aktuelle Themen darf in dieser Stunde nicht zu kurz kommen. Trauen Sie sich den Landesbischof aus nächster

Nähe kennenzulernen.

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Anke Breymaier, Telefon 0176 31293336 oder im Pfarramt.

Einladung zum ökumenischen Frauenfrühstück

Ich bin das Licht der Welt.“ (Johannes 8,12)

Die dunklere Jahreszeit lässt das Licht einer Laterne besonders strahlen. Jeder Lichtstrahl spendet uns Wärme und Zuversicht. Gemeinsam möchten wir uns Gedanken über das Licht und seine Kraft machen. Dazu laden wir herzlich zu unserem ökumenischen Frauenfrühstück ein.

Samstag, 16. November 9 Uhr bis 11 Uhr Evangelische Gemeindehaus Rottenacker **mit Kinderbetreuung**. Freuen Sie sich auf ein gemeinsames Frühstück, inspirierende Gespräche und wohltuende Momente im Licht der Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Neukirchener Kalender

Wir bestellen wieder die Neukirchener Kalender übers Pfarramt. Wenn Sie einen Kalender möchten, melden Sie sich bitte bis 21. November 2024 im Pfarramt (per Mail oder telefonisch Dienstag bis Donnerstag, 9 bis 12 Uhr).

Unsere Kontaktdaten: Evangelisches Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Telefon 07393 2298, E-Mail Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

VEREINE PFARREI



Sport-Club Berg e.V.

„Tag des Kinderturnens“



„Tag des Kinderturnens“ beim SC Berg.

Erlebt die bunte Welt des Kinderturnens. Mit dem bundesweiten Tag des Kinderturnens lädt der Deutsche Turner-Bund in Kooperation mit der Bewegungsinitiative Kinder Joy of Moving alle Kinder ein, in die Welt des Kinderturnens reinzuschmecken. Die Familien erwarten ein spannendes Programm, bei dem Kinder das Turnen ausprobieren können. Auch der SC Berg beteiligt sich wieder am Tag des Kinderturnens am 10. November.

Am 10. November von 14 bis 16.30 Uhr erwartet Familien ein erlebnisreicher Tag rund um das Kinderturnen. Im Rahmen des Aktionstages können die Kinder ausgewählte Übungen absolvieren und erhalten als Belohnung eine Urkunde. Wir möchten alle Kinder zwischen drei und sieben

Jahren und ihre Eltern einladen, die Begeisterung am Turnen zu erleben. Dabei soll der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen. Wir freuen uns schon sehr auf zahlreiche turn-begeisterte Mädchen und Jungs.

Zwei Siege für den SC Berg

Damen III – SV Deuchelried III 7:7

Punktesammler für den SC Berg:

Bianca Stocker/Barbara Gog, Klara Dalheimer (3), Sarah Koch (2), Barbara Gog.

Herren II – TSV Erbach II 9:7

Die Herren II konnten sich in einem spannenden Spiel gegen die Spieler aus Erbach durchsetzen.

Gepunktet haben: Jurica Jezercic/Franz Pflug, Felix Bosler/Andreas Wagner, Andreas Wagner (2), Jürgen Maier (2), Franz Pflug (2), Jurica Jezercic.

Jungen 19 II – TTC Setzingen II 10:0

Die Spieler des SC Berg setzten sich deutlich mit nur einem Satzverlust gegen den TTC Setzingen durch.

Gepunktet haben: Rainer Dinser/Ben Kneer, Felix Weber/Jens Weber, Rainer Dinser (2), Ben Kneer (2), Felix Weber (2), Jens Weber (2).



Jens Weber: Mannschaftsführer der Jungen 19 II.

Spielvorschau für das nächste Wochenende

Samstag, 9. November

9 Uhr: Jungen 19 III – SV Unterstadion

12.30 Uhr: TSV Herrlingen – Jungen 19 II

15.30 Uhr: Mädchen 19 III – VfL Munderkingen

19 Uhr: RSV Ermingen – Herren III



Musikverein Kirchbierlingen e.V.

Einladung zum Martinskonzert

Zu unserem Martinskonzert am Samstag, 16. November, um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Kirchbierlingen laden wir herzlich ein. Frank Aucter mit der Aktivenkapelle und Athina Mouratidis mit der neu gegründeten Jugendkapelle Kirchbierlingen – Rottenacker zeigen, wie vielfältig Blasmusik sein kann. Im Programm sind konzertante Werke, aber auch ein Marsch, der beim Martinskonzert nicht fehlen darf.

Jugendkapelle:

Return of the Vikings

Bert Appermont

Irish Rising

Michael Sweeney

How to train your Dragon Sean O'Loughlin

Aktivenkapelle:

Black River Overture

Thomas Doss

Pompeij	José Alberto Pina
Indiana Jones Selection	John Williams
Caravan	Duke Ellington
Blas' Musik in die Welt	Stephan Hutter/Martin Hutter

In vielen Musikproben bereiten sich die Musikerinnen und Musiker mit ihren Dirigenten auf dieses Konzert vor.

Wir freuen uns, wenn wir Sie beim Martinkonzert in Kirchbierlingen begrüßen dürfen. Nach dem Konzert ist das Musikerheim zur Einkehr geöffnet.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Sitzung des Kreistags

Am Dienstag, 12. November, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Kreistags statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Einbringung Haushaltsplan 2025
2. Resolution des Kreistages zum Gesetz zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz KHVVG)
3. Tourismusbericht 2024
4. Geflüchtete im Alb-Donau-Kreis - Aktuelle Informationen
5. Beteiligungsbericht 2023
6. Nachwahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Ulm
7. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Ein gutes Bauchgefühl – Darmgesundheit

Den Darm in Schwung bringen, das Immunsystem stärken, Entzündungen und Bakterienfehlbesiedelungen ausgleichen und mit Hilfe von natürlichen Lebensmitteln ein Gleichgewicht herstellen. Wie das gelingen kann, darüber informiert eine Referentin des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis bei einem Vortrag am Donnerstag, 14. November. Die Expertin aus dem Bereich Ernährung gibt viele praktische Tipps, wie eine darmfreundliche Ernährung in den Alltag integriert werden kann. Die Veranstaltung findet von 9.30 bis 10.30 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Gebäude A, dritter Stock, Raum 3G-09, statt und ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis zum 12. November notwendig unter <https://eveeno.com/234916302>.

Fit und gesund: Neue Gruppenangebote für Seniorinnen und Senioren im Alb-Donau-Kreis

Im Alter möglichst lange fit und gesund bleiben – dazu soll das Projekt „GRIPS – Bewegung fördern im Alb-Donau-

Kreis“ beitragen. 14 Ehrenamtliche haben sich zur GRIPS-Gruppenleitung ausbilden lassen und starten mit zehn Gruppen, verteilt im gesamten Kreisgebiet, teilweise schon ab Herbst mit ihren Angeboten.

Bei den wöchentlichen Grips-Gruppenstunden geht es darum, auf eine spielerischleichte Weise, kognitive Angebote mit Bewegung zu verknüpfen. Jeder soll mitmachen können, so wie es geht. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Kontaktdaten und die genauen Termine sind auch auf der Homepage des Landratsamtes unter www.alb-donau-kreis.de/grips zu finden.

Die Termine der „GRIPS“-Gruppen:

- In Altheim (Alb) ab dem 11. November montags um 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Altheim/Alb, In der Vorstadt 22 (Kontakt: Petra Köpf, Telefon 0157 73470076),
- in Berghülen seit September montags um 19 Uhr im Gymnastikraum des Sportheims, Treffensbucher Straße 5, (nicht barrierefrei) sowie freitags um 17 Uhr in der Auhalle, Treffensbucher Straße 3 (barrierefrei, Kontakt: Nico Seifert, Telefon 07344 92 32 55),
- in Ehingen ab dem 6. November mittwochs um 14 Uhr im Gemeinschaftsraum von „Wohnen mit Service“, Tuchergasse 40 (Kontakt: Claudia Durm-Weggenmann, E-Mail cdurmweggenmann@gmail.com),
- in Langenau seit dem 9. Oktober mittwochs um 15 Uhr, im Mehrgenerationenhaus Langenau, Kuftenstraße 19 (Infos unter Telefon 07345 22295),
- in Ulm-Mähringen seit dem 28. Oktober montags um 10 Uhr im Katholischen Gemeindesaal, Kiesentalstraße 7 (Kontakt: NachbarLe, Telefon 0731 6026775).
- Weitere Termine sind in Unterwachingen/Munderkingen, Lehr, Heroldstatt und Laichingen geplant.

Als Umsetzungsbaustein des Netzwerk Demenz im Alb-Donau-Kreis, zielt das Projekt auf die Prävention und Aktivierung von Seniorinnen und Senioren ab. Gefördert wird das Projekt von der AOK Ulm-Biberach und dem Netzwerk Demenz im Alb-Donau Kreis.

Größter Skiflohmarkt der Region

Am 9. November findet der größte Skiflohmarkt der Region in Rottenacker in der Turnhalle statt.

Wir verkaufen für Euch eure funktionsfähige Wintersport-ausrüstung sowie Neuware für Winter und Schnee. Ihr findet bei uns alles rund ums Skifahren, Snowboarden sowie Winterbekleidung, Funktionsjacken, für Groß und Klein.

Verkauf: Samstag, 9. November, 9 bis 13 Uhr.

Annahme Gebrauchtwaren: Freitag, 8. November, 15 bis 19 Uhr. Keine Annahme von gebrauchten Helmen/Skibrillen/Handschuhen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Skiclub Rottenacker

Terminvorschau

- 27. und 28. Dezember, Bambini Skikurs Allgäu.
- 4., 5., 11., 12. Januar, Ski- und Snowboardkurs Laterns.
- 5. Januar, Schneeschuhwanderung.

Nähere Infos unter www.skiclub-rottenacker.de.